

## **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik**

### **Arbeitsgebiet**

Fachkräfte für Wasserversorgungstechnik arbeiten vorwiegend in kommunalen und industriellen Wasserwerken und Unternehmen zur Wasseraufbereitung, -speicherung und -verteilung. Sie sind sowohl in Betriebsanlagen als auch in Freigeländen und im Labor tätig. Auch in Industriezweigen mit hohem Wasserbedarf, beispielsweise in der Papier- und Zellstoffindustrie, können sie beschäftigt sein.

### **Berufliche Fähigkeiten**

Fachkräfte für Wasserversorgungstechnik führen ihre Arbeiten selbstständig auf der Grundlage von technischen Unterlagen und Regeln sowie Rechtsgrundlagen durch. Sie beschaffen Informationen, planen und koordinieren ihre Arbeit. Dabei dokumentieren sie ihre Leistungen und ergreifen Maßnahmen zur Qualitätssicherung, zur Sicherheit, zum Gesundheits- und zum Umweltschutz bei der Arbeit.

Sie sind elektrotechnisch befähigte Personen.

### **Fachkräfte für Wasserversorgungstechnik**

- ◆ steuern und kontrollieren technische Abläufe
- ◆ bedienen, überwachen, inspizieren, warten und reparieren die Anlagen der Wassergewinnung, -aufbereitung, -förderung, -speicherung und -verteilung
- ◆ legen Rohrleitungen, montieren und demontieren die Anlagen
- ◆ überprüfen Kundenanlagen
- ◆ führen an den elektrischen Anlagen im Wasserwerk in begrenztem Umfang Schaltvorgänge und Reparaturen durch
- ◆ nehmen zur Eigenüberwachung des Lebensmittels "Trinkwasser" Proben, bestimmen in begrenztem Maße Qualitätsparameter und bewerten sie.
- ◆ dokumentieren Arbeits- und Betriebsabläufe und werten sie aus
- ◆ erkennen Betriebsstörungen und reagieren eigenständig
- ◆ arbeiten kosten-, umwelt- und hygienebewusst
- ◆ wenden unter Berücksichtigung des Qualitätsmanagements fachbezogene Rechtsvorschriften, technische Regeln sowie Vorschriften der Arbeitssicherheit an
- ◆ handeln kundenorientiert und wenden Informations- und Kommunikationstechniken an